



Protokoll der 46. Generalversammlung

Datum: Freitag, 18. Januar 2019

Ort: Lindenbaum Ausbildung und Wohnen, Pfäffikon ZH

Wie üblich findet vor der eigentlichen Generalversammlung das Nachtessen statt. Dazu haben sich 17 Mitglieder angemeldet, die sich pünktlich um 18.45 Uhr den feinen Speisen widmen können. Und um 20.05 Uhr eröffnet Obfrau Ursina Bivetti die 46. Generalversammlung der Gruppe Wetzikon-Hinwil.

Traktanden

1. Begrüssung / Appell

Die Vorsitzende, Ursina Bivetti, begrüsst die Anwesenden. Sie weist darauf hin, dass die Einladung mit der Traktandenliste fristgerecht versandt worden ist. Besondere Erwähnung verdienen die anwesenden Ehrenmitglieder Josy Birri, Heidi Fischbacher, Andrea Hendry, Vreni Weber, Rolf Weber.

Folgende Mitglieder (29) haben sich entschuldigt: Laura Bergamini, Susanne Bucher, Richard Burri, Susanne Clausen, Stefan Egli, Pius Fischbacher, Heidi Honegger, Claire Kaufmann, Christine Mäder, Evelyn Martino, Ruth Meier, André Meierhans, Monika Merkle, Christoph Meyer, Ella Morf, Paul Padrutt, Aldo Rancati, Madeleine Spillmann, Claudia Stahel, Natalie Stalder, Ruth Steiner, Maya Stoop, Susi Sturzenegger, Patrick Thoma, Denise Utzinger, Eva Wagner, Tanja Weber, Alexandra Zimmermann, Tanja Zimmermann. Ebenfalls entschuldigt hat sich Sektionspräsident Werner Furrer, der am heutigen Abend an der Gruppen-GV von Wald teilnimmt.

Gemäss Präsenzliste sind 21 Mitglieder anwesend. Die Obfrau stellt fest, dass die Versammlung beschlussfähig ist. Das absolute Mehr beträgt 11. Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht gewünscht.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Erich Bertschi und Ferdi Heiniger vorgeschlagen und diese durch die Versammlung einstimmig gewählt.

3. Protokoll der 45. Gruppenversammlung

Auf der Homepage stand das Protokoll unserer Gruppe vom 19. Januar 2018 zur Verfügung oder konnte beim Aktuar bestellt werden. Dieses Protokoll wird einstimmig und ohne Änderungswünsche genehmigt.

4. Mutationen

Auf der Mutationsliste werden gemäss Beschluss der 41. GV vom 17. Januar 2014 nur noch Neu-Eintritte oder Austritte sowie Todesfälle geführt. Aktuar Kurt Utzinger gibt den Mitgliederbestand per heutiger GV bekannt und verliest die Mutationen:

57 Mitglieder aufgeteilt auf: 23 Aktive / 20 Passive / 14 Ehrenmitglieder

Eintritte: (6)	Beatrice Burgermeister Marlen Fässler Ferdinand Heiniger Sonja Iten Denise Utzinger Tanja Zimmermann
Austritte: (10)	Armin Bösch (20.01.2018) Isabelle Engler (22.11.2018) Rosanna Longoni Keller (31.01.2018) Andi Pizzinardi (31.01.2018) Barbara Sigrist (31.01.2018) Elvira Steiner Bösch (21.01.2018) Marion Suter (31.01.2018) Brigit Thalmann (10.12.2018) Iris Tobler (22.8.2018) Marcel Wildhaber (12.01.2018)
Todesfall:	keiner

5. Jahresberichte 2018

Die Jahresberichte der Obfrau und der Technischen Leiterin sind in einem einzigen Dokument zusammengefasst und werden durch Ursina Bivetti und Andrea Hendry abwechselnd verlesen. Die wichtigsten Punkte dieser Jahresberichte betreffen:

- Saisonstart in 4 Gruppen am 10. März.
- An den 26 Übungen nahmen von den etwa 30 eingeteilten Teams im Schnitt knapp 20 teil, d.h. je etwa 5-6 in den Sporthundgruppen und 9 in der Plauschgruppe.
- Die Hüttenverantwortlichen verwöhnten uns kulinarisch und abwechslungsreich, vielen Dank.
- Am Internen Mehrkampf (IMK) vom 18. August unter Richterinnen Anita Marty starteten 18 Teilnehmer (je 2 von Wald und KV Gossau, je 7 von uns und der erstmals teilnehmenden Hundeschule Betzholtz).
- Die von der Gruppe Josy organisierte Abschlussübung vom 27. Oktober – leider bei Regen und kalten Temperaturen - war mit abwechslungsreichen Aufgaben gespickt. Trotzdem liess man sich das gemütliche Zusammensitzen nicht nehmen.
- Zum jährlichen Hüttenputz mit knapp 2 Std. Arbeit trafen sich am 3. November neun (9) fleissige Helfer, nebst dem gesamten Vorstand und anderen Funktionären lediglich ein (!) normales Mitglied. Hoffentlich handelt es sich hier um einen einmaligen „Ausrutscher“.
- Das offizielle Helferessen vom 26. Oktober fand wie im Vorjahr im Restaurant Sternen in Medikon-Wetzikon statt. Leider konnten nur zwei Landbesitzer teilnehmen, trotzdem war es ein schöner und gemütlicher Abend.
- Dieses Jahr wurde nur ein obligatorischer Kurs mit drei Teilnehmern durchgeführt. Glücklicherweise sind die Obedience-Kurse von Monika Rancati nach wie vor beliebt und haben der Vereinskasse zirka Fr. 3'000.00 eingebracht.
- Dank an Gruppenleiterinnen, Platzwarten, Hüttliendienst-Verantwortlichen und allen, die sonst wo mitgeholfen haben.

Abstimmung:

Die vorliegenden Jahresberichte werden unter Applaus verdankt und einstimmig genehmigt.

6. Abnahme der Jahresrechnung / Bericht Kontrollstelle / Décharge-Erteilung

Kassier Bernhard Dellsperger erläutert anhand einer PowerPoint-Präsentation die Jahresrechnung. Bei einem Aufwand von Fr. 17'266.80 und einem Ertrag von Fr. 18'404.00 resultiert ein Reingewinn von Fr. 1'137.20. Den Aufwendungen gemäss Jahresrechnung stehen folgende Einnahmen gegenüber: Mitgliederbeiträge (Fr. 5'650.00), Kursgelder für Obedience (Fr. 5'960.00) sowie die Hüttenwirtschaft (Fr. 4'030.00). Das Eigenkapital per 31.12.2018 beträgt Fr. 40'883.54.

Markus Baumgartner verliest den Revisorenbericht vom 5. Januar 2019. Die Revisoren haben die Vereinsrechnung sowie die Gewinn- oder Verlustverteilung in allen Teilen geprüft und für richtig befunden. Sie attestieren dem Kassier eine korrekte und übersichtliche Arbeit. Der Gruppenversammlung wird die Abnahme der Jahresrechnung beantragt.

Zur Jahresrechnung gibt es aus der Versammlung keine Rückfragen. An den Kassier geht ein Dank für die gut geleistete Arbeit.

Abstimmung:

Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht werden einstimmig angenommen und dem Vorstand wird Décharge erteilt.

7. Finanzen

A. BUDGET 2019

Der Kassier stellt anhand seiner PowerPoint-Präsentation das Budget 2019 vor. Dieses Budget weist bei einem Aufwand von Fr. 16'650.00 und einem Ertrag von Fr. 15'660.00 einen Verlust von Fr. 990.00 aus. Beim Aufwand sind die wichtigsten Posten: Entschädigungen für Gruppenleiter/Platzwart, Vereinsanlässe, Kursausgaben Obedience, Allgemeiner Betrieb. Die wichtigsten Einnahmen beziehen sich auf folgende Positionen: Mitgliederbeiträge, Obedience-Kurse und Hüttenwirtschaft.

Die Versammlung nimmt das Budget ohne Diskussion zur Kenntnis. Eine Abstimmung ist gemäss den Statuten nicht notwendig.

B. FESTSETZUNG DES GRUPPENBEITRAGS

Der Vorstand beantragt, den Gruppenbeitrag (Übungsbeitrag) unverändert bei Fr. 200.00 zu belassen. Hinzu kommt jeweils der separat zu bezahlende Sektionsbeitrag von Fr. 50.00. Für Anwärter gilt ein Beitrag von total Fr. 250.00.

Abstimmung:

Der vorliegende Antrag für einen unveränderten Gruppenbeitrag von Fr. 200.00 wird einstimmig angenommen.

C. WEITERFÜHRUNG ENTSCHÄDIGUNG PLATZWART VON FR. 1'500.00 FÜR 2019

Da die Gruppenstatuten bzw. der Anhang dazu noch nicht geändert ist, beantragt der Vorstand erneut die Weiterführung der Entschädigung für den Platzwart von Fr. 1'500.00 für 2019.

Auch im vergangenen Jahr hat Bernhard Dellsperger den Aufwand für die verschiedenen Aufgaben des Platzwarts detailliert festgehalten. Da gesamthaft etwas weniger Stunden angefallen sind, wurde dem Platzwart und seinen Helfern auf Anregung des Kassiers nicht automatisch der volle Pauschalbetrag

ausgerichtet, sondern der letztes Jahr errechnete Stundenansatz von Fr. 15.00 als Basis genommen. Die sich damit ergebende Differenz von Fr. 262.50 ist als Spende in die Vereinskasse geflossen.

Abstimmung:

Der vorliegende Antrag wird einstimmig genehmigt.

D. FESTSETZUNG DER AUSGABENKOMPETENZ DES VORSTANDES

Laut Art. 12 „Kompetenzen“ der Gruppenstatuten setzt die Gruppengeneralversammlung (GV) die Ausgabenkompetenz des Vorstandes fest. Die bisherige Kompetenz des Vorstandes - bestätigt anlässlich der letzten GV - über jährliche Ausgaben zu entscheiden, beträgt Fr. 5'000.00. Der Vorstand sieht keinen Änderungsbedarf und stellt entsprechend Antrag.

Abstimmung:

Die Versammlung beschliesst einstimmig, die Ausgabenkompetenz des Vorstandes im Vereinsjahr 2019 unverändert bei Fr. 5'000.00 zu belassen.

8. Anträge

A) VORSTAND: NEUES GRUPPENSIGNET, GRUNDSATZENTSCHEID

Obfrau Ursina Bivetti führt einleitend und anhand einer PowerPoint-Präsentation aus, dass das heutige Gruppensignet veraltet und nicht mehr zeitgemäss sei. Man denke dabei vor allem an die Hunde mit coupierten Schwänzen. Der Vorstand hat sich deshalb intensiv mit der Schaffung eines neuen Signets beschäftigt. Dafür war natürlich professionelle Hilfe notwendig, die der Vorstand durch eine Kollegin von Ursina gratis in Anspruch nehmen kann.

Heute können nun die folgenden zwei Vorschläge unterbreitet werden:

Variante 1: Mensch mit Hund

Variante 2: Schatten Hund

Die Idee besteht darin, heute einen Grundsatzentscheid für eine der beiden Varianten zu fällen, damit auf dieser Basis die noch etwas zu verfeinernde und definitive Lösung ausgearbeitet und durch den Vorstand umgesetzt werden kann.

Diskussion:

Gegen die Schaffung eines neuen Gruppensignets gibt es keine Einwände. Ebenso wenig gegen das geplante Vorgehen des Vorstandes. Der Entscheid für eine Variante geht schnell – jedenfalls um ein Vielfaches schneller als beim Vorstand, der sich durchringen musste, welche der ausgearbeiteten Entwürfe man der GV schliesslich überhaupt präsentieren wollte. Die vorliegende Variante 1 (Mensch mit Hund) wird durch Marlène Blaser als etwas (zu) düster und dunkel empfunden. Markus Baumgartner meint, die Variante 2 (Schatten Hund) symbolisiere doch mit dem kleinen im grossen Hund sehr gut unsere Gruppe, bei der alle Hunde (gross und klein, jede Rasse) willkommen sind.

Abstimmung:

Bei einigen Enthaltungen obsiegt die Variante 2 (Schatten Hund) mit 13 Stimmen gegenüber der Variante 1 (Mensch mit Hund) mit 6 Stimmen.

Der Vorstand bedankt sich für dieses klare Votum. Die Variante 2 wird nun weiterbearbeitet und dann haben wir ein neues Signet.

B. ANTRÄGE MITGLIEDER

Gemäss Art. 10 der Gruppenstatuten sind Anträge von Mitgliedern, um gültig zu sein, dem Obmann (Anmerkung: Bei uns Obfrau) eingeschrieben bis spätestens 4 Wochen vor dem Termin der Gruppengeneralversammlung einzureichen. Innert der vorgegebenen Frist sind keine Anträge eingegangen.

9. Wahlen

A) OBFRAU

Ursina Bivetti stellt sich für eine weiteres Jahr als Obfrau zur Verfügung.

Abstimmung:

Einstimmig, ohne Enthaltungen, und unter Applaus wird Ursina Bivetti als Obfrau gewählt.

B) ÜBRIGER VORSTAND

Die übrigen Mitglieder des Vorstandes stellen sich zur Wiederwahl. Die Versammlung spricht sich für eine Wahl in globo aus.

Abstimmung:

Die bisherigen Vorstandsmitglieder werden ohne Gegenstimme wieder gewählt.

Somit setzt sich der Vorstand 2019 unverändert wie folgt zusammen:

- Ursina Bivetti, Obfrau
- Bernhard Dellsperger, Kassier
- Andrea Hendry, Technische Leiterin
- Monika Rancati, Beisitzerin
- Kurt Utzinger, Aktuar

C) TECHNISCHE KOMMISSION

Die Mitglieder der Technischen Kommission stellen sich zur Wiederwahl. Damit erklärt sich die Versammlung unter Applaus und einstimmig einverstanden. Die unveränderte Zusammensetzung sieht somit wie folgt aus:

- Andrea Hendry (von Amtes wegen)
- Josy Birri
- Aldo Rancati

D) REVISOREN

Markus Baumgartner scheidet als 1. Revisor aus. Gemäss „Art. 22 Kontrollstelle“ der Gruppenstatuten rutscht der bisherige 2. Revisor, Evelyn Martino, automatisch nach. Ebenso wird der bisherige 3. Revisor, Tanja Weber somit 2. Revisor. Als Ersatzrevisor (3. Revisor) stellt sich Ferdi Heiniger freiwillig zur Verfügung.

Der erste Revisor, der zweite Revisor und der Ersatzrevisor, das sind

- Evelyn Martino, 1. Revisor

- Tanja Weber, 2. Revisor
- Ferdi Heiniger, 3. Revisor (Ersatzrevisor)

werden durch die Versammlung einstimmig gewählt.

10. Ehrungen

Unter diesem Traktandum werden die nachfolgenden Ehrungen vorgenommen:

A) EHRENMITGLIED

Als neues Ehrenmitglied schlägt der Vorstand der Versammlung Roland Bruggmann vor. Roli war Kassier von 2004 bis 2012 und später auch noch Revisor. Und seit Jahren unterstützt er den Platzwart und ist überhaupt immer mit dabei, wenn es etwas zu tun gibt.

Abstimmung:

Roland Bruggmann wird von der Versammlung mit Applaus zum Ehrenmitglied unserer Gruppe ernannt.

B) GRUPPENLEITER / ENTSCHÄDIGUNGEN

Bernhard Dellsperger hat die Entschädigungen für die Gruppenleiterinnen (Josy Birri, Monika Rancati, Ursina Bivetti, Andrea Hendry) und die Gruppenleiter-Stellvertreter (Marlène Blaser, Aldo Rancati) sowie für die Platzwarthilfe (Roland Bruggmann) und den Hüttendienst (Laura Bergamini) in Kuverts abgepackt und verteilt diese den anwesenden Personen.

C) INTERNE CLUBMEISTERSCHAFT (ICM)

Die ersten Ränge werden wie folgt vergeben:

Erfolgreichstes Team:

Für die Rangierung zählen die Teilnahme an den offiziellen Übungen und Anlässen unserer Gruppe sowie die Vertretung unseres Vereins an Wettkämpfen und Militarys.

1. Monika Rancati + Ravi

Aktivstes Team:

Für die Rangierung zählen 2 Prüfungen oder 1 Prüfung und 1 Mehrkampf.

1. Roland Bruggmann + Snoopy

Die detaillierten Ranglisten werden auf unsere Homepage gestellt.

11. Verschiedenes

A) SEKTIONS-GV 2019

Die Sektions-GV findet am 1. Februar 2019 im «Meiers Restaurant» Gartencenter Meier, Kreuzstrasse 2,

8635 Dürnten statt. Es wäre schön, wenn möglichst viele Mitglieder unserer Gruppe teilnehmen könnten. An der letzten GV war unsere Gruppe einigermaßen rar vertreten.

B) WINTERWANDERUNG JOSY

An der durch Josy Birri und Helfer für den Samstag, 9. Februar 2019 organisierten Wanderung hat es noch freie Plätze. Anmeldungen werden also gerne entgegengenommen.

C) SAISONSTART 2019

Bitte das Datum vom 9. März 2019 vormerken.

D) SOMMERWANDERUNG

Am 1. Juni 2019 findet eine tägige Sommerwanderung, organisiert durch Marlène Blaser, statt. Genauere Infos werden folgen.

E) IMK

Der Interne Mehrkampf wird am Sonntag, 6. Oktober 2019 in Gibswil durchgeführt.

F) URNENABSTIMMUNG IM KANTON ZH VOM 2. FEBRUAR 2019

Auf Anfang 2017 wurde das Ausbildungsobligatorium auf Bundesebene abgeschafft. Der Kantonsrat will nun auch die vom Kanton vorgeschriebene praktische Ausbildungsverpflichtung abschaffen. Gegen diese Gesetzesänderung wurde das Kantonsreferendum ergriffen. Der Regierungsrat möchte die heutige Ausbildungsverpflichtung auf alle Hunderassen ausdehnen und sie gleichzeitig vereinfachen und verkürzen.

Der Vorstand macht hiermit Werbung für die Beibehaltung der nach seiner Ansicht sinnvollen Hundekurse, bzw. plädiert für die Ablehnung der vorliegenden Gesetzesvorlage. Wer noch zusätzliche Informationen will, kann diese bei der Technischen Leiterin, Andrea Hendry, einholen.

G) PRÜFUNGEN, NEUERUNGEN AB 1.1.2019

Andrea Hendry orientiert über die nachstehenden Neuerungen:

- braucht es für die Klassen der FCI PO eine Zulassungsprüfung (BH-VT, Begleithundeprüfung mit Verkehrsteil)
- wurden diverse Namen von internationalen Sparten geändert, z.B. aus IPO wird IGP (Internationale Gebrauchshunde Prüfung)
- können auch für die nationalen Klassen (NPO) Einzelabteilungsprüfungen ausgeschrieben werden, z.B. nur Unterordnung
- zudem ist eine freiwillige Einsteigerprüfung geplant (Ziel: neue Hundesportler gewinnen, Testphase 2019/20)

Am Samstag gehen Andrea, Josy und Monika an einen Informationsanlass. Aber schon heute ist klar, dass man sich künftig die Ausschreibungen von Prüfungen genau anschauen muss. Verneint werden kann die Frage, ob es möglich sei, beispielsweise Einzelprüfungen in den Sparten Fährten, Revieren, Unterordnung

und Fähigkeit zu bestehen, was dann als bestandene BH-Prüfung gelten könnte.

H) FILM „NACHTESSEN“

Zum Abschluss der heutigen GV zeigt Bernhard Dellsperger den Film „Nachtessen“, in welchem Personen mit Hundeköpfen sich lustig/genüßlich/unflätig benehmen.

21.06 Uhr:

Nach einem Dank von Markus Baumgartner für die Arbeit des Vorstandes und einem Applaus dazu der Anwesenden, endet die heutige Versammlung.

SKG ZO Wetzikon-Hinwil

Ursina Bivetti
Obfrau

Kurt Utzinger
Aktuar

Wetzikon, 18. / 21. Januar 2019